

Hole in One für den PCD



Spaß und Sieg
beim 8. Porsche
Club Golf Cup
in Bad Liebenzell

Exklusiv Wayne Player im GC Rasmushof

Nach dem riesigen Erfolg vom letzten Jahr hat Signe Kramheller-Reisch keine Minute gezögert, Wayne Player auch heuer wieder einzuladen – ihren Gästen zur Freude. Diese einmalige Gelegenheit finden Sie nur im Rasmushof in Kitzbühel – und Sie sollten sie unbedingt nutzen. Denn hier trainieren Sie mit einem der besten Golf-Profis der Welt, mit Wayne Player, dem langjährigen US-PGA-Tour-Spieler und Sohn der Golflegende Gary Player. Falls Sie mit Handicap 22 bis 10 oder darunter spielen, lernen Sie in drei Tagen von einem überragenden Golfer in einer kleinen Gruppe. Vom gemeinsamen Frühstück bis hin zu den festlichen Abendessen ist Wayne Player Ihr Gastgeber, drei Tage lang wird er Sie mit Tipps und Tricks in eine neue Dimension katapultieren. Während Sie drei Tage lang am GLC Rasmushof und auf den drei weiteren Kitzbüheler Golfplätzen spielen, erfahren Sie Schwunganalyse, Video-Training, Golf Clinic, Übungen voller erstaunlicher Tipps und Tricks. Sie haben die Wahl zwischen dem 5. bis 9. und 12. bis 16. Juli 2006 (Preis p. P. in der Suite: 1.690 Euro). Wayne Player's geniale Golf-Demonstrationen dürfen Sie am 1. und 8. Juli (kostenlos) miterleben. ▼ www.rasmushof.at



Lernen Sie ganz einfach vom Besten!



Nicht nur für Golfer war das ein langer Winter. Doch Mitte Mai sollte man meinen, müsste/sollte doch warmes, sonniges Frühlingswetter herrschen, um in die neue Golfsaison zu starten. Allen sorgenvollen Blicken der letzten Wochen gen Himmel zum Trotz – mit vielen positiven Gedanken war jetzt, im Nachhinein, der Termin Mitte Mai richtig gewählt. Der Frühling holte das nach, was er Wochen zuvor schon hätte tun sollen, und die Sonne lachte während des gesamten Turniers vom strahlend blauen Himmel. Aus ganz Deutschland kamen die Golfer – Mitglieder aus 12 Porsche Clubs – angereist, mit bester Stimmung und den Golfbags in den Porsche Fahrzeugen. Viele freuten sich über ein Wiedersehen und auch die Clubfreunde, die zum ersten Mal teilnahmen, wurden schnell in diesen Freundeskreis aufgenommen. Wie schon bei den vorhergehenden Turnieren gehört es zur Tradition, dass die Golfer am Hole 9 von PC Mitgliedern, die Nicht-Golfspieler sind (soll es ja auch geben), empfangen werden. Gisela Schmidt und Edda Klose sorgten dafür, dass bei diesem Stopp alle mit einer ordentlichen Zwischenmahlzeit und ausreichend Getränken versorgt wurden. Selbst Dagmar und Fritz Vetter, Schatzmeister des PCD, gaben so moralische Unter-

stützung. Nach Beendigung des Turniers und einer erfrischenden Dusche fanden sich alle Teilnehmer nach und nach auf der Terrasse vor dem Club-Haus ein. Es wurde angeregt über die guten und schlechten Schläge, den Longest Drive oder das verpasste Hole in One diskutiert. Um 18.00 Uhr lud das Unternehmen Geldermann zum traditionellen Cocktail ein. Die Prä-

sidentin des PCD, Ilse Nädele, begrüßte noch einmal die Teilnehmer und bedankte sich für das Kommen. Sie dankte auch den Sponsoren, allen voran der Porsche Deutschland GmbH, Fir-



ma Reu, Geldermann Privatsektkellerei, dem Automobilmuseum Sinsheim und dem Golfclub Bad Liebenzell für die Ausrichtung dieses Turniers. Der Präsident des GC Bad Liebenzell, Wolfgang Dietrich, gleichsam Porsche Fahrer, sagte Danke dafür, dass dieses Porsche-Golf-Ereignis nun schon zum achten Mal hier stattfand. Nach einem ausgezeichneten Dinner wurden die Sieger geehrt und mit schönen Preisen bedacht. Sieger bei der Brutto Wertung Herren wurde Rolf Pichl, WPC, Siegerin der Brutto Wertung Damen Edeltraud Lorenz. Die Netto Sieger in den drei Handicap Klassen waren Udo Dimitroff, PC Göppingen, Oliver Schwarz, WPC, und Gerhard Siegmund, PCD. ▼